

**777.***ohne Datierung****Die Stadt verkauft einen Zins, der für ein Seelgerät gestiftet wird.***

*fol. 143r* Census Heinemans 2 gulden. Item wissit daz wir von Johanni Heynman uff eynen widirkauff enphangen haben 30 reynische gulden czu selgerethe synis altares, davon wir oin jerlichen reichen und geben sullen czwene gulden, halb Michaelis und halb Walpurgis.

**778.***ohne Datierung****Die Stadt verkauft einen Zins, der dem Spital und für ein Seelgerät gestiftet wird.***

*fol. 143r* Census Nickel von Berge 1 gulden. Item wissit daz wir von Nickel von Berge uff eynen widirkauff enphangen haben 20 reynische gulden, davon wir armen luthen in daz spital und czu dem heiligin geiste wochinlich czu selgerethe und jerlichen reichen sullen 6 heller halb in das spital und halb czu dem heiligen geiste.

**779.***1445 --****Die Stadt verkauft einen Zins, der für einen Altar in der St. Katharinenkirche gestiftet wird.<sup>1)</sup>***

*fol. 143r* Secundus census er Jocoff Wernhers 30 fl. Item wissit daz wir uff eynen widirkauff <sup>a)</sup>von ern Jocoff Wernher<sup>a)</sup> enphangen und eyngenomen haben 450 reynische gulden, davon wir czu dem altar, den er in der kirchin czu sant Katherin von nuwis hat laszen buwin czu czinsze reichin und geben sullen 30 gulden und eyn grau w tuch, halb Michaelis und halb Walpurgis. Actum apud proconsulem Johannes Lasan et suorum consedentium anno etc. XLV.

*a) über die Zeile geschrieben 1) Vgl. Zwickau, Stadtarchiv, Kopialb. II, fol. 86<sup>v</sup>-88<sup>v</sup>.*

**780.***1447 --****Die Stadt verkauft einen Leibzins.***

*fol. 143v* Census Magistri Eudericz 20 fl uff czwene leibe. Item czweyhundirt reynische gulden haben wir enphangen uff czwene leibe von magistro